



Schweizerischer
Rottweilerhunde-Club
SRC Sektion der SKG

Protokoll der 91. SRC-Generallversammlung Samstag, 09.03.2013, 14.00 Uhr, in 5605 Dottikon AG, Hotel „Bahnhof“

Traktandum 1: Begrüssung und Mitteilungen

Nach kurzer Wartezeit begrüsst der Vizepräsident Walter Horn um 14:05 Uhr alle Anwesenden zur 91. Generalversammlung und heisst sie willkommen. Zuerst erklärt er die Abwesenheit des Präsidenten Walter Frei aus gesundheitlichen Gründen und stellt sich selbst für diejenigen, welche ihn noch nicht kennen, kurz vor. Ein spezieller Gruss geht an unsere anwesenden Ehrenmitglieder Erika Egolf, Guido Räber, Hans-Paul Zangerl und Stephan Meyer. Ebenso das Freimitglied Markus Lüscher. Ein spezieller Gruss richtet Walter Horn an die weit her gereisten Mitglieder aus dem Welschland sowie aus dem Tessin und natürlich alle SRC-Funktionäre.

Nach der Generalversammlung findet zu Ehren unseres jahrelangen Präsidenten Walter Frei ein Apéro statt, zu dem alle herzlich eingeladen sind. Walter Horn verliest noch eine lange Liste mit Abmeldungen / Entschuldigungen.

Walter Horn hält fest, dass die Einladung zur Generalversammlung mit der Traktandenliste frühzeitig mit dem Jahresbüchlein an alle Mitglieder versandt worden ist. Auch im Internet sowie im HUNDE wurde die Einladung veröffentlicht. Eine Änderung der Traktandenliste gemäss Einladung wird nicht gewünscht.

Herzlichen Dank an Anita Wertli, welche für die schönen Tischdekorationen verantwortlich ist und diese sogar gratis zur Verfügung stellt! Im Weiteren dankt der Zentralpräsident der Kassierin Theres Misar für den Versand der schönen, informativen Büchlein mit den Jahresberichten und den Verfassern der jeweiligen Berichte.

Walter Horn gibt diverse weitere Informationen bekannt. Unter anderem teilt er mit, dass Sandra Kamermans, RG Zürich, den SKN-Kursleiter erfolgreich absolviert hat, Fredy und Margrit Anderegg an der GV der RG Zürich zu Ehrenmitgliedern ernannt wurden und Walter Frei an der GV der RG Schaffhausen zum Ehrenmitglied ernannt wurde. Walter Frei hat die Bewilligung des Kantons Zürich erhalten für die Durchführung von Junghunde- und Erziehungskursen gemäss zürcherischem Gesetz. Patrick Tanner, Muttenz, hat das C-Helfer-Brevet mit Erfolg absolviert und wird neu auf der Liste des SRC geführt. Allen herzliche Gratulation!

Bezüglich der von der RG Schaffhausen und dem Beringer Hundesport organisierten und durchgeführten Herbstprüfung und der Schweizermeisterschaften der 5 Rassen gibt Walter Horn folgende Eckdaten bekannt: Es wurde neben den Prüfungsanlässen auch noch das Helferessen und das Jubiläumssessen zum 30-jährigen Bestehen des Beringer Hundesports mit total ungefähr 120 durchgeführt. Am Sonntagmorgen fand ein VIP-Apéro mit etwa 80 Personen statt. An beiden Tagen konnten zahlreiche Zuschauer begrüsst werden. Am Samstag starteten 16 Teams, wovon 8 Rottweiler. In der Klasse BH 1 konnte Bea Lingg von der RG Schaffhausen mit 290 Punkten, V, AKZ, den ersten Rang feiern. Am Sonntag standen 37 Teams am Start, davon 13 Rottweiler. Erfreulicherweise konnten Jacqueline Ankli im FH und Hans Grob im VPG den 5 R Schweizermeistertitel erringen. Wir gratulieren! Die Rottweiler haben teilweise gute Resultate erzielt. So konnte Robert Betschart als SRC Schweizermeister im IPO, Silvia Mondini als SRC Schweizermeisterin im BH Bereich ausgerufen werden. Die 37 Teams konnten problemlos an einem Tag mit 5 Richtern und 3 C-Helfern und natürlich vielen freiwilligen Helferinnen und Helfern über die Bühne gebracht werden. Bereits um 17:00 Uhr konnte am Sonntag das Rangverlesen beginnen. Entsprechend positive Berichte erschienen in den verschiedenen Medien. Die Veranstalter konnten die Rechnung mit einem Plus von 13'500 Franken abschliessen. Der Ertrag wurde wie folgt verteilt: 5'000 Franken an den BHS, 5'000 Franken an die RGS und 2'000 Franken an den SRC. Letzterer ist als zweckgebundener Betrag für die Durchführung der WM 2014 in der Schweiz zu verstehen. Einige kleinere Beträge wurden als Spenden an verschiedene Organisationen und HelferInnen verteilt. Walter Horn dankt in seiner Funktion als OK-Präsident allen HelferInnen, ohne diese ein solcher Anlass nicht durchzuführen wäre. Ebenso geht ein spezieller Dank an Marianne und Walter Frei, ohne sie wäre die Prüfung nicht durchführbar gewesen.

Die folgenden Ausführungen wurden durch Walter Horn während der Auszählung der Anträge des Zentralvorstandes an die Versammlung vorgetragen, werden aber aufgrund der Thematik hier protokolliert.

Die SKG will eine Gesundheitsdatenbank erstellen. Ein eigener Verein wurde gegründet der an der SKG Delegiertenversammlung vom 20. April näher vorgestellt werden soll.

Die TKGS will dem internationalen massivem Abrutschen auf hintere Ränge Gegensteuer geben mit 3 Massnahmen:

1. **Bessere Ausbildung** vor allem im Bereich Unterordnung "B". Es wird moniert, dass vor allem Junghundeausbildende sehr oft nicht die entsprechenden Erfahrungen einbringen.
2. **Prüfungspausen** für die Hunde einführen. Heute werden das ganze Jahr Prüfungen verlangt und das ist nicht üblich im Sport. Es ist somit möglich, dass die SKG SM vom Spätherbst in den April verlegt wird.
3. Verunsicherte und **nervöse Hundeführende besser betreuen**. Auch das ist üblich im Sport. Ziel wäre mehr Selbstsicherheit.

Die SKG selber ist auch am Überarbeiten des Ausbildungskonzepts. Es wird ein modulares Ausbildungskonzept vom Welpen bis zum SKN angestrebt. Über eine Stunde wurde über Hundeschulen in Nichtbauzonen, auch mit externen Experten, diskutiert. Es ging um die Frage, wie finden Vereine neue Übungsplätze? Das Fazit der Experten war:

- a) Einmieten in bestehende Hundesportanlagen.
- b) Pacht von temporären Hundeplätze in der Landwirtschaftszone ohne bauliche Änderungen. Sprich bei einem Bauer.
- c) öffentliche Werke und Anlagen wie Schiessstände, Schulhäuser, etc.
- d) Die Gemeinde zu überzeugen, dass das Ausscheiden von Spezialzonen für Hundeausbildung gemacht werden.

Es wird sehr empfohlen, dass Vereine eine Haftpflichtversicherung haben um:

- a) das Vereinsvermögen zu schützen
- b) Forderungen gegenüber Funktionären abzusichern
- c) Personen und Sachschaden abzusichern

Bitte prüfen ob Veranstaltungen (Prüfungen) auch durch die Haftpflicht gedeckt sind. Üblich ist ein Selbstbehalt von etwa 300 CHF und zwischen 3 und 5 Millionen Schaden pro Fall versichert. Die Prämie ist abhängig von der Anzahl Mitglieder. Ab 1. Januar 2009 sind alle SKG-Mitglieder automatisch und ohne zusätzliche Kosten Rechtsschutz versichert. Sollte ein Versicherungsfall eintreten, genügt die Schadensmeldung an die Winterthur-ARAG unter Beilage des gültigen Mitgliederausweises der SKG, damit die Versicherung ihre Unterstützung bietet.

Der Abteilungsleiter der Winterthur hat um folgende Informationen an alle Mitglieder gebeten: Ein Vorfall mit einem Hund hat immer ganz verschiedene rechtliche Folgen: Für die Unterstützung in diesem Verfahren, z.B. beim Formulieren von Briefen an die Behörden, für die Kosten eines Gutachtens und eines allfälligen Rechtsmittelverfahrens kommt die Rechtsschutzversicherung für SKG-Mitglieder auf. WICHTIG. Bei einem Vorfall bitte umgehend mit der Versicherung Kontakt aufnehmen und den Experten die "Juristerei" überlassen.

Mehr Informationen auf der SKG Webseite, Rund um den Hund.

Traktandum 2: Wahl der Stimmenzähler

Es werden vorgeschlagen:

Tisch 1 inkl. Vorstandstisch: Patrick Tanner
Tisch 2: Pit Herter
Tisch 3: Daniel Voggensperger

Es werden keine weiteren Vorschläge gemacht und alle drei Stimmenzähler einstimmig gewählt. Ihnen wird ebenso die Aufgabe zukommen, bei der Verteilung und Einsammlung der Stimmzettel bei den Wahlen mitzuhelfen.

Die in Umlauf gegebene Präsenzliste erbrachte folgendes Ergebnis:

Mitglieder	Gäste	Stimmberechtigte	Absolutes Mehr	2/3 Mehrheit
65	7	65	33	44

Traktandum 3: Protokoll der GV vom 12.03.2011

Das Protokoll der letzten Generalversammlung wurde rechtzeitig von Ersatz-Sekretär Markus Lüscher geschrieben. Es wurde im Internet veröffentlicht. Es sind keine Änderungswünsche beim ZV-Präsidenten eingegangen. Somit ist das Protokoll der Generalversammlung 2011 genehmigt. Markus Lüscher wird ihre Arbeit mit einem kräftigen Applaus recht herzlich verdankt.

Traktandum 4: Jahresberichte

Die Jahresberichte sind in der schönen Broschüre allen SRC-Mitgliedern versandt worden und konnten von allen Interessierten gelesen werden. Es wird auf das Verlesen der einzelnen Berichte verzichtet und der Vizepräsident Walter Horn lässt die Versammlung über den Jahresbericht des ZV-Präsidenten Walter Frei abstimmen. Dieser wird einstimmig angenommen.

Walter Horn lässt im Anschluss die Versammlung über die Jahresberichte der Hauptzuchtwartin Mülli Elvira, der Chefin Ausstellungswesen Erika Egolf und des Chefs Leistungswesen Robert Betschart abstimmen. Da Ewald Heusser von der Hundevermittlungsstelle seinen Jahresbericht nicht rechtzeitig einreichen konnte, wird dieser von Ewald der Versammlung mündlich vorgetragen. Alle Jahresberichte werden einstimmig angenommen.

Traktandum 5: Genehmigung Jahresrechnung 2012, Mitgliederbewirtschaftung & Déchargéerteilung an Kassier & Zentralvorstand

Der Vizepräsident Walter Horn übergibt das Wort an unsere Kassierin Theres Misar. Sämtliche Details konnten im Vorfeld im Jahresbüchlein bzw. im Beiblatt nachgelesen werden. Leider hat sich aufgrund des Jahresabschlusses der Bank ein kleiner Fehler eingeschlichen. Es entstanden Mehrausgaben von ca. 300 Franken. Diesbezüglich werden von der Versammlung keine weiteren Erklärungen verlangt. Die Kassenrevisorin Iréne Gfeller verliest den Revisorenbericht. Im Anschluss an die Ausführungen von Theres Misar lässt Iréne Gfeller die Versammlung über die Kasse abstimmen. Die Kasse wurde einstimmig abgenommen und dem Zentralvorstand die Déchargée erteilt.

Mitgliederbewirtschaftung:

Mitglieder per 31.12.2006	568
Mitglieder per 31.12.2007	549
Mitglieder per 31.12.2008	526
Mitglieder per 31.12.2009	501
Mitglieder per 31.12.2010	467
Mitglieder per 31.12.2011	449
Mitglieder per 31.12.2012	440
Reduktion im Jahre 2012 um	-9

Leider mussten wir im vergangenen Clubjahr wieder eine Reduktion der Mitglieder hinnehmen. Im vergangenen Jahr hatten wir noch ungefähr 340 zahlende Mitglieder. Etwa 100 weitere Mitglieder sind Veteranen, Ehren- & Freimitglieder. Es sind alle SRC-Mitglieder aufgerufen möglichst neue Mitglieder zu finden.

Traktandum 7: Gesamterneuerungswahlen Zentralvorstand für 3 Jahre

Walter Horn trägt kurz den Wortlaut der Statuten zu den Gesamterneuerungswahlen vor. Als Verantwortlicher für die Durchführung der Gesamterneuerungswahlen schlägt Walter Horn der Versammlung Stephan Meyer vor. Dieser Vorschlag wird von der Versammlung einstimmig angenommen. Bevor Walter Horn das Wort an Stephan Meyer übergibt, richtet er die folgenden persönlichen Worte an die Versammlung:

„Walter Frei hat seine Aufgabe als Botschafter des Rottweilers verstanden. Eine Aufgabe die er ja mehr als Berufung angesehen und mit grösster Überzeugung wahrgenommen hat. Sein stetiger Einsatz auf lokaler, nationaler und internationaler Ebene haben Walter Frei bekannt gemacht. Man kennt Walter. Man kennt ihn als Vertreter einer Rasse mit Klasse. Walter Frei hat die Belange des Rottweilers sehr hartnäckig und zeitaufwändig vertreten. Ich danke Ihm für die überaus wohlthuende menschliche Art, mit der er sein Amt ausgefüllt und den Dialog mit der halben Welt, auch der Politik geführt hat. Seine Fussstapfen sind gross, eventuell zu gross für mich. Ich werde Prioritäten setzen müssen und bin auf ihre Unterstützung angewiesen. Ich danke Walter zum Voraus.“

Die von Stephan Meyer durchgeführten Gesamterneuerungswahlen ergaben folgende Ergebnisse:

- a. **Zentralpräsident:**
Als neuer Zentralpräsident stellt sich Walter Horn zur Verfügung. Er wird von der Versammlung einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.
- b. **Hauptzuchtwartin:**
Als Hauptzuchtwartin stellt sich wiederum Elvira Mülli zur Verfügung. Sie wird von der Versammlung einstimmig gewählt.
- c. **Kassierin:**
Als Kassierin stellt sich wiederum Theres Misar zur Verfügung. Sie wird von der Versammlung einstimmig gewählt.

d. **Übriger Zentralvorstand:**

Als weitere Zentralvorstandsmitglieder stellen sich wiederum folgende Personen zur Wahl zur Verfügung. Die Ämterzuteilung erfolgt später. Robert Betschart, Guizani Lilo und Roland Neuhäus. Sie werden von der Versammlung einstimmig gewählt.

e. **Rechnungsrevisoren:**

Als Rechnungsrevisoren stellen sich zur Verfügung: Rita Peier, Anita Wertli und Sandra Karmers. Alle drei Frauen werden von der Versammlung einstimmig gewählt und nehmen diese auch an. Die Amtsdauer wird untereinander zugeteilt.

Traktandum 7: Budget 2013

Walter Horn übergibt Theres Misar das Wort. Sie teilt mit, dass auch das Budget in der Broschüre abgedruckt wurde und fragt die Versammlung an, ob jemand dazu Fragen habe. Dies ist nicht der Fall. Somit wird das Budget mit einem kleinen Verlust von 2520 Franken von der Versammlung einstimmig genehmigt.

Traktandum 8: Jahresbeitrag 2013

Der Zentralvorstand schlägt der Versammlung vor den Jahresbeitrag für das Jahr 2013 unverändert zu belassen. Dies würde in Zahlen wie folgt aussehen:

SRC Jahresbeitrag	54 Franken
Abo HUNDE / Le Chien	36 Franken
SKG-Marke	15 Franken
Total	105 Franken

Ebenso würde das Schnuppermitglieder-Sonderangebot unverändert bleiben.

Der Jahresbeitrag wird von der Versammlung wie vorgeschlagen einstimmig genehmigt.

Traktandum 9: Übertragung der Wahl der SRC-Delegierten

Die SKG-Delegiertenversammlung findet am Samstag, 20. April 2013 in Bern statt. Dem SRC stehen 8 - 9 Stimmkarten zur Verfügung. Die Traktandenliste ist noch nicht bekannt. Im Weiteren stimmt die Versammlung ebenfalls einstimmig dafür, dass dem Zentralvorstand die Wahl der SRC-Delegierten für die SKG-DV übertragen wird. Walter Horn fragt die Versammlung an, ob sich jemand von ihnen bereits heute für eine Teilnahme entscheiden kann. Es stellen sich Sonja Pelgrim, Fredy Anderegg und Iréne Gfeller zur Verfügung.

Traktandum 10: Informationen

IFR: Walter Horn konnte anlässlich einer ADRK-Prüfung im November mit verschiedenen Personen des ADRK sprechen: Dabei stellte er fest, dass zwischen einzelnen Personen des IFR und ADRK eine tiefe Zerrüttung feststellbar ist. Sollten in naher Zukunft in der IFR keine personellen Veränderungen zustande kommen, zieht es der ADRK offenbar konkret in Betracht aus der IFR auszutreten. Walter Horn hat 16.02.2013 Kontakt mit dem ADRK-Delegierten für den IFR aufgenommen. Gemäss seinen Informationen wird der ADRK im April an der Bundesversammlung darüber abstimmen, wie die weitere ADRK-Position in der IFR sein soll: Entweder es gibt wieder ein gutes Miteinander mit einer vom ADRK beauftragten Vertretung als IFR-Vorstand oder der ADRK tritt aus der IFR. Dies ist es auf einen kurzen Nenner gebracht. Wir werden bei diesem Konflikt keinen Einfluss auf den Ausgang haben und können die Situation nur weiter beobachten. Die nächste Veranstaltung der IFR wird die Delegiertenversammlung in Kopenhagen / Dänemark sein. Dort ist auch die Wahl eines weiteren ADRK Mitglieds in den IFR auf der Traktanden Liste. Ein erfreuliches Zeichen.

SRC-Webmaster: Walter Horn dankt Edi Giger für die ausgezeichnete Betreuung der SRC-Homepage während des ganzen Jahres. Leider ist Edi nicht persönlich an der Versammlung anwesend.

SRC-Redaktorin: Walter Horn dankt Iréne Gfeller für die tolle Berichterstattung von den verschiedenen Anlässen. Sie macht dies ohne Vergütung und auf eigene Rechnung.

Hauptzuchtwartin: Im vergangenen Jahr gab es einige Veränderungen im Zuchtwesen. Sonja & Adrian Pelgrim unter dem Namen „vom Hause Pelgrim“ und Angela und Wilhelm Heinrichs unter dem Namen „vom Erlosen“ wagen das Unterfangen Rottweilzucht. Durch Elvira Mülli und Stephan Meyer wurden beide Zuchtstätten bereits abgenommen und haben sich in tadellosem Zustand gezeigt. Ebenso wechselte Hans Hochuli von den aktiven Züchtern zu den nicht mehr aktiven. Elvira Mülli wünscht beiden Zuchtstätten viel Glück und wird sie auch entsprechend unterstützen.

AfZ: Silvia Ruchti hat ihre Ausbildung als Ausstellungsrichteranwärterin aus persönlichen Gründen abgebrochen.

Nadia Schuler hat sich als Wesensrichter-Anwärterin beworben. Die Bewerbung wurde von der Zentralvorstand und Zentralkommission begrüsst.

Wesensrichter-Anwärter Markus Lüscher hat am 04.11.2012 in Niederstetten am Zuchtauglichkeitstag seine erste Anwartschaft gemacht.

Wesensrichter-Anwärter Markus Huber muss noch zuerst eine Prüfung im VPG 2 oder IPO 2 absolvieren will, damit er Voraussetzungen für die WR-Anwartschaften erfüllt.

Das Zuchtbuch 2012 ist fertig gestellt, jedoch konnten die Dokumente in der elektronischen Form nicht gelesen werden. Dieser Fehler wird durch Stephan Meyer in Kürze korrigiert und das Zuchtbuch kann bezogen werden.

RG Schaffhausen: Jürg Wirth teilt mit, dass er nach zweieinhalb Jahren als Übungsleiter zurückgetreten ist, da dies nach beruflicher Veränderung nicht mehr machbar gewesen war. Er konnte in den Personen von Bea Lingg und Walter Horn zwei Nachfolger finden und hofft natürlich dadurch noch auf den einen oder anderen Rottweiler-Halter mehr im Training. Mangels Rottweilern wurden in der Vergangenheit auch andere Rassen zum Training zugelassen.

RG Zürich:

Susanne Hehlen gibt bekannt, dass die RG Zürich nun auf dem neuen Übungsplatz in Aeugstertal zu finden ist. Dies ist zwischen Affoltern und Wettswil. Sie führen dort auch die verschiedenen Kurse für Hundehalter aus den Kantonen Aargau und Zürich durch. Am Aus- & Weiterbildungstag vom 04.05.2013 sind noch Plätze frei.

RG Mittelland:

Claudia Maritz teilt in Vertretung von Harry Meister mit, dass der Übungsbetrieb unmittelbar nach den Zuchtanlässen vom kommenden Wochenende startet.

RG Ost:

Erika Egolf berichtet, dass bei ihnen der Übungsbetrieb wieder angelaufen ist. Auch Oliver Neubrand ist nach wie vor mit dabei. Da auch bei ihnen genügend Rottweiler im Training fehlen, werden auch andere Rassen zugelassen. Es ist vor allem auch für den Schutzdienst einfach nötig, dass für den Helfer eine gewisse Anzahl an Teilnehmern vorhanden ist. Der Trainingstag wird in Kürze ändern, nämlich von Mittwoch auf Montag. Wenn jemand die Regionalgruppe im Training besuchen möchte, sollte er/sie zuerst noch die Homepage konsultieren, nicht dass jemand am „falschen“ Tag auf dem Platz steht... Im Weiteren leiden auch sie unter Mitgliederschwund und versuchen immer wieder neue Hundesportler zu begeistern.

RG Tessin:

Marco Consonni teilt mit, dass sie relativ wenige Personen haben, welche mit ihren Hunden arbeiten. Die Gruppe „überlebt“ dadurch, dass sie die vom Gesetz notwendigen Kurse anbieten und durchführen. Die Halter von 30 verschiedenen Hunderassen benötigen gemäss Gesetz 2 Kurse und müssen dementsprechend auch 2 Prüfungen absolvieren. Davide und Miranda Moderle haben Spezialkurse absolviert, damit sie auf dem Platz der RG Tessin diese Kurse durchführen können. Sie hoffen, dass das Interesse der Leute wieder steigt und machen auch Werbung dafür. Oft sind die Leute einfach zu faul! Die Gruppe setzt sich auch sehr stark für die Toleranz der Leute gegenüber unserer Rasse in. Im nächsten Jahr feiert die RG Tessin ihr 20 Jahre-Jubiläum. Es ist sicher ein Anlass geplant, eventuell auch im Zusammenhang mit der Durchführung eines Zuchtanlasses. Genaues ist aber noch nicht bekannt.

Traktandum 11: Jahresprogramm 2013

05.01.2013	Zentralvorstand- und Zentralkommissionssitzung Dottikon
19.01.2013	SKG Präsidententagung
16./17.02.2013	IHA Fribourg CACIB; kein Rottweilerspezialrichter
09.03.2013	SRC Generalversammlung Dottikon AG, 14.00 Uhr
16.03.2013	Wesenstest / Zuchtauglichkeitstag / Verhaltensbeurteilung / Körung in Boningen
17.03.2013	Ausdauerprüfung in Boningen
23.03.2013	SRC-Frühlingsprüfung offen für alle Rassen durchgeführt von Rottweilergruppe Freiamt und SC OG Wohlen
20.04.2013	SKG Delegiertenversammlung in Bern
21.04./-27.4.2013	SRC Trainingswoche in Faulenfürst
04./05.05.2013	IHA St. Gallen CACIB; kein Rottweilerspezialrichter
04.05.2013	Ausbildungstag mit Robert Betschart bei der RGZ in Aeugstertal für alle Rassen
18./19.05.2013	ADRK Frühjahrskörung Wolfenbüttel
23./24.05.2013	IFR Kongress Dänemark
25./26.05.2013	IFR Weltausstellung Dänemark
	ADRK Frühjahrsankörung Ort noch offen
31.05.-02.06.2013	Internationaler grosser Preis in Rottweil bei der BG Rottweil-Süd
Juni 2013	Ausbildungstag Wesens- und Ausstellungsrichter; inkl. Anwärter
08.06.2013	5R-Training in Sins, inkl. Vorführung Abt. B & C nach den neuen VPG-Richtlinien
16.06.2013	Wesenstest / Zuchtauglichkeitstag / Verhaltensbeurteilung / Körung in Aeugstertal
29./30.06.2013	NHA Ausstellung Aarau; kein Rottweilerspezialrichter
17./18.08.2013	ADRK Klubsieger-Zuchtschau Ort noch offen
29.08.2013	CACIB Ausstellung Genf; kein Rottweilerspezialrichter
30.08. bis 01.09.2013	Europasiegerschau Genf; kein Rottweilerspezialrichter
14./15.09.2013	ADRK Herbstankörung Borken-Burlo
21.09.2013	Ausdauerprüfung in Boningen
27./28.09.2013	Schweizermeisterschaft SM 5R in St. Margrethen SG
05./06.10.2013	Deutsche Meisterschaft im VPG Ort noch offen
18.-20.10.2013	IFR Weltmeisterschaft in Spanien
05./06.10.2013	ADRK Deutsche Meisterschaft VPG
02./03.11.2013	Deutsche Meisterschaft Fährten FH in Meitingen
03.11.2013	Wesenstest / Zuchtauglichkeitstag / Verhaltensbeurteilung / Körung in Henau / Niederstetten SG
02. 11. 2013	SRC Herbstprüfung offen für alle Rassen
08.-10.11.2013	SC Schweizermeisterschaft Ort noch offen
16./17.11.2013	IHA CACIB Ausstellung Palexpo Hallen Genf; kein Rottweilerspezialrichter
22.-24.11.2013	SKG Schweizermeisterschaft aller Rassen
	Sehr wichtiger Termin im Jahre 2014:
23.10.-25.10.2014	IFR IPO Weltmeisterschaft organisiert vom Schweizerischer Rottweilerhunde-Club SRC

Zu den einzelnen Anlässen gibt es folgende Bemerkungen zu machen:

- **NHA Aarau:** Rottweiler können nur am Sonntag ausgestellt werden.
- **SM 5R:** Gemäss Angaben des organisierenden Riesenschнауzer-Clubs soll der Anlass in einem relativ grossen Ausmass durchgeführt werden (Festzelt, Musik, etc.). Umso mehr hoffen sie natürlich auch auf viele Besucher!
- **SRC Herbstprüfung:** War bis jetzt noch nicht auf dem Jahresprogramm. Wird durch den KV Rafzerfeld durchgeführt.

Das Jahresprogramm wird einstimmig durch die Generalversammlung genehmigt.

Traktandum 12: Ehrungen und Gratulationen

Walter Horn dankt Anita Wertli mit ihrem Blumengeschäft nochmals herzlich. Anita hat uns die schönen Blumensträusse (Tischdekorationen) erstellt und die Rosen überbracht hat. Es sind wirklich schöne Präsente. Der Wein kommt in diesem Jahr von unserem Mitglied Armin Rüeger.

Walter Horn bedankt sich bei den verschiedenen Funktionären die ehrenamtlich und **ausserhalb des Vorstandes** einen wesentlichen Beitrag für den SRC erbringen. Sie erhalten jeweils eine Flasche Wein oder eine Rose. Die Reihenfolge ist willkürlich.

- Marianne Frei
- Theres Misar
- Edi Giger
- Ewald Heusser
- Erika Egolf
- Iréne Gfeller
- Claudia Maritz
- Ursula Gehrig
- Stephan Meyer
- Lilo Guizani

Folgende SRC-Mitglieder feiern im 2013 hohe Geburtstage. Es sind dies:

- **Barben Marta**, whft. 8800 Thalwil, Zimmerbergstrasse 14, wird am 07.08.2013 ihren 90sten Geburtstag feiern.
- **Bachmann Thedy**, whft. 6055 Alpnach Dorf, Rosenmattli 6, konnte am 01.03.2013 den 85sten Geburtstag feiern.
- **Baumgartner Hans**, whft. 5621 Zufikon, Belvédèrestrasse 49, wird am 31.10.201 ebenfalls 85 Jahre alt.
- **Baltensperger Richard**, whft. 8312 Winterberg, Kreuzstrasse 4, wird am 14.04.2013 sein 80stes Lebensjahr vollenden.
- **Rohner Max**, whft. 5600 Lenzburg, Ammerswilerstrasse 44, erreicht am 10.11.2013 ebenfalls seinen 75. Geburtstag.

Die aufgeführten Mitglieder und alle weiteren Jubilare werden gemäss Reglement beschenkt werden.

Folgende SRC-Mitglieder sind seit vielen Jahren im SRC. Es sind dies:

- Barben Marta, Fricker Edwin, Marta Giuseppe, Räber Guido und Schwendinger Edith sind seit 40 Jahren im SRC.
- Bachmann Thedy, Bruhin Samuel, Brünisholz Bernhard, Meyer Stephan, Rapold Hans, Saurina Angel, Schmidheiny Suzanne und Sigrist Hugo sind seit 35 Jahren SRC-Mitglieder.
- 30 Jahre-Mitgliedschaft im SRC feiern: Aeschlimann Jacques, Baltensperger Richard, Bühler Peter, Frey Sabina, Hürbin Marie-Therese, Köhle Marie-Therese und Zandbergen Catherine.

Folgende Personen werden nach 20 Jahren-Mitgliedschaft zu SRC-Veteranen ernannt:

- Anderegg Margrit, Fehse Sven, Figi Jean-Marc, Fligge Marcel, Gisler Anita, Hofstetter Sandra, Hofstetter Stefan, Meier Peter, Padalino Mario und Wey Tobias. Sie erhalten alle die SRC-Nadel.

Folgende Personen werden nach 25 Jahren Mitgliedschaft in einer SKG-Sektion zu SKG-Veteranen ernannt:

- Sovera Giancarlo, Stucki - Schibler Luzia und Walther - Fuchs Verena. Ihnen wird die SKG-Nadel übergeben bzw. überbracht.

Leistungsprüfungen:

Der Rottweiler ist ein Gebrauchshund und Walter Horn macht da kein Geheimnis draus - es freut ihn immer wieder wenn er Rottweiler an Prüfungen sieht. Noch mehr freut es ihn natürlich, wenn er Rottweiler an der Spitze sieht. In diesem Sinn möchte er ein paar wenige HundesportlerInnen ehren die tolle Leistungen erbracht haben im letzten Jahr. All jenen die noch nicht so erfolgreich waren wünscht er das nötige Wettkampf-Glück im laufenden Jahr. Walter Horn konzentriert die Ehrungen auf folgende vier Anlässe: Polizeidiensthundeproofung, IFR – IPO Weltmeisterschaft in Rottweil, die Schweizermeisterschaft der 5 Rassen in Beringen und die SKG - Schweizermeisterschaft in Frauenfeld.

Von der SRC Frühlingsprüfung vom 24. März in Beringen und von der Herbstprüfung vom 06. Oktober in Beringen sind gute Berichte mit Fotos auf unserer Webseite. Um die Versammlung nicht allzu sehr in die Länge zu ziehen, verzichtet Walter Horn auf die Verlesung der Resultate. Dennoch, allen Hundeführenden der Saison 2012 die an Prüfungen und an Formwertausstellungen teilgenommen haben, die hier nicht erwähnt werden, haben einen herzlichen Dank verdient für den aktiven Hundesport.

Wir gratulieren:

- Markus Lüscher mit Kleo vom Schwingerhuus und Gregor Schaad mit Dean vom Glockenturm zu der bestandenen Polizeidiensthundeproofung vom 26. März 2012 der Kantonspolizei Aargau.
- Die IFR - IPO Weltmeisterschaft vom 25./26. August 2012 in Rottweil wurde von der Italienerin Greta Marani (It) mit Balu vom Türnleberg mit 283 Punkten vor Melanie Krüger (D) mit Bulli vom Türnleberg mit 282 Punkten gewonnen. Da soll noch jemand sagen, dass Rüden nicht von Frauen geführt werden können!

Das Schweizerteam nahm Teil mit Röbi Betschart mit Flay vom Schwingbach im 16. Rang, Elisabeth Tobler mit Kirou vom Hause Neubrand im 34. Rang und Hans Schuler mit Eska vom Schwingbach im 40. Rang. Leider musste Rolf Zimmerli forfait geben, Arkan hatte sich verletzt.

Die Mannschaft wurde von Walter Horn geführt.

- An der Schweizermeisterschaft der 5 Rassen vom 07. Oktober in Beringen konnten folgende Resultate erzielt werden:
Hans Grob mit Elvis vom Schwingerhuus mit 269 Punkten: Sieger im VPG 3 und somit Schweizermeister der 5 Rassen und des SRC.
Jacqueline Ankli mit vom Hallwilersee mit sehr guten 93 Punkten: Siegerin im FH 97 3 und somit Schweizermeisterin der 5 Rassen und des SRC Schweizermeisterin.
Robert Betschart mit Flay vom Schwingbach (Zuchthündin) mit 266 Punkten. Er belegte an der 5R den 2. Platz und ist somit Schweizermeister im IPO 3 des SRC.
Silvia Mondini mit Ebony von der Bleichstrasse mit 277 Punkten. Sie ist Schweizermeisterin im BH 3 des SRC.
- An der SKG - Schweizermeisterschaft vom 17./18.11.2013 in Frauenfeld haben erfolgreich teilgenommen:
Silvia Mondini mit Nubis vom Säget - Haus im BH 3 mit 251 Punkten (81/85/85) und Rita Jaun mit Dito vom Tuniberg im VPG 3 mit 262 Punkten (82/90/90).

Ausstellungen:

Schweizer Schönheitschampion wurde Arkan vom Hause Neubrand, Besitzer Rolf Zimmerli.

Traktandum 13: Anträge des Zentralvorstandes, von Regionalgruppen & von Mitgliedern

Von Regionalgruppen und/oder Mitgliedern liegen keine Anträge vor. Vom Zentralvorstand liegen zwei Anträge auf Ehrenmitgliedschaft vor. Diese benötigen eine 2/3-Mehrheit der Versammlung um angenommen zu werden. Die Wahl erfolgt gemäss Statuten geheim.

a) Ehrenmitgliedschaft Fredy Anderegg

Walter Horn trägt den Antrag für Fredy Anderegg der Versammlung mit den folgenden Worten vor:

„Alfred Anderegg, geb. 26.05.1947, ist seit 15.10.1985 im SRC Mitglied, davon ab 1994 Präsident der RG Zürich. Fredy hat somit die RG Zürich 18 Jahre erfolgreich geleitet. Ab dem Jahr 2000 wurde Fredy offiziell auch Übungsleiter der RG Zürich. Unter seiner Leitung wurden auf seinem Platze in Wettswil über mehrere Jahre die interne Junghunde- und Veteranenbeurteilung für den SRC organisiert und jeweils mit vielen Teilnehmern abgeschlossen. Fast unzählige Zuchtauglichkeitstage wurden durchgeführt. Über eine längere Zeit hat er jedes Jahr Kurse in Unterordnung mit bekannten Persönlichkeiten wie: Walter Plattner, Dagmar Beständig, Röbi Betschart und meiner Wenigkeit mit grossem Erfolg angeboten. Er selbst hatte und hat immer einen oder zwei Rottweiler geführt. An der 100-jährigen Feier des ADRK in Rottweil hatte Fredy auch an der IFR IPO Weltmeisterschaft mitgemacht. Als RG Zürich Präsident hat er mehrere Jahre im SRC Vorstand mitgewirkt. Es war und ist ihm immer noch ein grosses Anliegen, dass die RG Zürich Mitglieder auch Mitglied im SRC waren und sind. Auch habe ich die Zeit mit Fredy und seiner Frau bei der SRC Hündlerwoche im Schwarzwald noch in bester Erinnerung.“

Walter Horn beantragt der Versammlung die Annahme des Antrages.

b) Ehrenmitgliedschaft Walter Frei

Stephan Meyer trägt den Antrag für Walter Frei der Versammlung wie folgt vor

„Als mir die Aufgabe erteilt wurde, Walter Frei der Generalversammlung vorzustellen und zur Wahl zum Ehrenmitglied vorzuschlagen, erachtete ich dies vorerst als leichte, unproblematische Aufgabe. Ich dachte mir, Walter vorzustellen ist, wie man sagt: „Wasser in den Rhein getragen“. Aber was tut man, wenn man vor lauter Wasser die Übersicht verliert, oder „vor lauter Bäume den Wald nicht mehr sieht“, wie man auch sagt.

Eine Laudatio über Walter Frei zu halten ist deshalb keine einfache Aufgabe, weil man bestimmt einige Tätigkeiten übersieht, die Walter inne gehabt hatte. Er hatte nämlich innerhalb des SRC deren viele.

Unsere Statuten sagen aus, dass Mitglieder, welche sich für den SRC während langjähriger Mitarbeit in besonderem Mass und mit hervorragenden Leistungen eingesetzt haben, zu Ehrenmitgliedern ernannt werden können. Ich frage Sie, wer hat denn diese Kriterien erfüllt, wenn nicht Walter Frei. Wer soll dann noch jemals zum Ehrenmitglied ernannt werden, wenn Walter Frei mit seinem Leistungsausweis diese Kriterien nicht erfüllt. Ich behaupte, er hat diese Kriterien schon seit langem weit übertroffen.

Ich komme kurz zu seinen Eckpunkten im SRC, im Bewusstsein, dass diese Aufzählung niemals vollständig sein kann:

Eintritt in den SRC	01.10.1975
Wahl zum Wesensrichter-Anwärter	25.02.1989
Wahl zum Wesensrichter	15.02.1992
Wahl in den Zentralvorstand und in den Ausschuss für Zuchtfragen	15.02.1992
Wahl zum SRC-Zentralpräsidenten	1999
Züchter unter dem Zwingernamen von der Abendhalde	2001 – 2004

Teilnahme und Organisation von unzähligen Hündelerwochen. Ich denke da an Achseten und an Leukerbad - und danach typisch für Walter - als nach einer neuen Lösung gesucht werden musste, er das Heft selber in die Hand nahm und kurzerhand im Schwarzwald selber erfolgreich Hündelerwochen organisiert hat.

Gründung der Regionalgruppe Schaffhausen des SRC. Organisation von unzähligen Hundepfahrungen, an denen er meistens als Prüfungsleiter vorstand. Mehrere Teilnahmen an IFR-Veranstaltungen als Delegierter.

Viele Verhandlungen mit Amtsstellen und Politikern im Zusammenhang mit Vorfällen rund um den Rottweilerhund und die uns bekannten Auswirkungen. Er hat es z.B. geschafft, dass Funktionäre des SRC für den Kt. Aargau Halterbewilligungskurse anbieten und Hundehalterbewilligungs-Prüfungen abnehmen können. Wir sind also dort als Fachspezialisten anerkannt, was ihm zu verdanken ist. Selbstverständlich hat Walter diese Bewilligung auch erhalten.

An dieser Stelle kann ich seiner Frau Marianne nur danken, dass Sie Walter in all seinen Belangen unterstützt und viel Geduld und Verständnis für seine Tätigkeit aufgewendet hat.

Walter Frei ist nicht nur ein Rotweilerfreund, er ist ein Liebhaber unserer Hunderasse. Er hat sich voll und ganz für unseren Rottweiler eingesetzt, seit seiner Pensionierung möchte ich sogar sagen mit einem Vollzeitjob. Seine Liebe zum Rottweiler kommt bei ihm von innen heraus. Sie kommt von ganzem Herzen. Es ist bedauerlich, dass Walter aus gesundheitlichen Gründen heute nicht anwesend sein kann. Umso mehr verdient er eine ehrenvolle Wahl zum SRC-Ehrenmitglied.“

Stephan Meyer beantragt der Versammlung die Annahme des Antrages.

Nach Auszählung der Stimmzettel steht fest, dass beide Anträge mit überwältigender Mehrheit von der Versammlung angenommen werden. Walter Horn gratuliert beiden neuen Ehrenmitgliedern und überreicht beiden ein Präsent.

Traktandum: 14 Diverses und Umfrage

Walter Horn gibt das Wort frei für Mitteilungen aus der Versammlung.

Eine längere Diskussion zwischen Giuseppe Marta Meyer Stephan bezüglich dem Thema „neues Hundegesetz im Kanton Aargau“ kann mit folgendem Fazit zusammengefasst werden:

*Alle Hundehalter müssen von sich aus aktiv werden und ihre Hunde beim Veterinäramt melden. Dazu besteht eine **Pflicht** auch ohne Aufforderung! Säumige Hundehalter werden gebüsst.*

Giuseppe Marta: Fragt die Regionalgruppenpräsidenten an, wie das vergangene Vereinsjahr jeweils finanziell abgeschlossen werden konnte. Er würde, falls gewünscht, all-fällige Defizite übernehmen.

Alle Präsidenten: Nach Auskunft aller Regionalgruppen-Präsidenten konnten ausgeglichene bis positive Rechnungen präsentiert werden. Einzig die Regionalgruppe Tessin musste ein Defizit hinnehmen, dieses wird jedoch durch gute Planung in den vergangenen Jahren durch das Vereinsvermögen aufgefangen.

Guido Räber: Er bedankt sich bei Walter Horn dafür, dass er seine erste Generalversammlung so unbeschwert und absolut souverän über die Bühne gebracht hat!

Zum Schluss bedankt sich Walter Horn herzlich bei allen für die Teilnahme an unserer Generalversammlung und die regen Diskussionen. Vor allem wünscht er allen SRC'lern und ihren Angehörigen alles Gute, gute Gesundheit und viel Glück, auch viel Glück den Vierbeinern.

Nun sind alle herzlich zum Apèro zu Ehren des abtretenden Präsidenten Walter Frei eingeladen. Am Ende der Versammlung wünscht er allen eine sichere Fahrt und eine gute Heimkehr. Die Versammlung wird um 17:00 Uhr geschlossen.

Für das Protokoll

Der Zentralsekretär:

Der Zentralvizepräsident:

Roland Neuhaus

Walter Horn